

91

1681 August 17.

ERKANNTNIS DER SCHWYZER LANDSGEMEINDE BEZUEGLICH DES SPANISCHEN
REDUKTIONSinSTRUMENTES

s. AH 34/160

"Dass disere Copia der Jenigen ähnlich, welche Anno 1681 von dem H. [mail.-span. Ambassadorsen] Graffen [Giovanni Francesco] A r e s e in das Orth Zug ist überschickht worden, bezeüge ich geschwornner Landtschreiber

Nicolaus A n d e r m a t h Landtschreiber [von] Zug"

AH 41, 222-223

92

1686 Oktober 31., Zug

A

SCHREIBEN VON RITTER [UND STADT- UND AMTSRAT BEAT JAKOB I.] ZUR-
LAUBEN AN DEN A.O. SAV. AMBASSADOREN [OTTAVIO SOLARO],
CONTE DI GOVONE

"Puisque Vous avez bien Voulu, me donner a Cognoistre, par vostre ... lettre, une singuliere Confiance et affection envers ma personne Je doibs avouer, que Je Vous Suis Extremement oblige, En telle maniere, que Je n'obtemetteray pas seulement, en la presente Coniuncture, D'introduire L'instruction¹ de nostre Canton, selon Vostre Jntention, Mais de me Conformer aussy a l'advenir a Vos tres chers Commandements". Mit dem Ausdrucke der Hoffnung, sich [- Zurlauben war in der Folge tatsächlich Gesandter von Stadt und Amt Zug -] anlässlich der [vom 6. bis 9. November 1686 in Luzern stattfindenden] Tagsatzung [der kath. Orte] persönlich einlässlicher äussern zu können, schliesst das Schreiben.

1) Dass sich Zug speziell für Savoyen stark gemacht hätte, konnte bisher nicht nachgewiesen werden. Jedenfalls weist die uns in AH 111, 164-167 erhalten gebliebene, vom 31. Oktober 1686 datierende Instruktion keine spez. Savoyen betreffenden Punkte auf. Vgl. auch EA VI 1, 181 b.

Konzept, in franz. Sprache - AH 41, 224